

[Deutschland hat sich für die Inbetriebnahme von Nord Stream 2 ausgesprochen](#)

19.08.2022

Die deutsche Regierungskoalition hat sich für die Inbetriebnahme der Nord Stream 2-Pipeline ausgesprochen, um die russischen Gasspeicher für den Winter zu füllen. Das sagte Wolfgang Kubicki, stellvertretender Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, in einem Interview mit dem RND.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die deutsche Regierungskoalition hat sich für die Inbetriebnahme der Nord Stream 2-Pipeline ausgesprochen, um die russischen Gasspeicher für den Winter zu füllen. Das sagte Wolfgang Kubicki, stellvertretender Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, in einem Interview mit dem RND.

„Wir müssen Nord Stream-2 so schnell wie möglich in Betrieb nehmen, um unsere Gasspeicher für den Winter zu füllen. Es gibt keinen guten Grund, Nord Stream 2 nicht zu öffnen“, sagt er.

Der Politiker glaubt, dass, wenn auf diese Weise mehr Gas nach Deutschland gelangen kann, „es den Menschen helfen wird, im Winter nicht zu frieren& es würde dazu beitragen, dass die Menschen im Winter nicht frieren“ und die deutsche Industrie keinen ernsthaften Schaden erleide.

Diese Aufgaben hätten für die Bundesregierung Priorität.

„Sobald die Speicher voll sind, können wir Nord Stream 2 wieder schließen“, versicherte er.

Kubicki vertrat auch die Meinung, dass die Sicherung von mehr Gas für Deutschland vorteilhafter wäre als für Putin.

„Putins größter Propagandaerfolg wäre übrigens, wenn uns das Gas ausgeht, während er noch gutes Geld an uns verdient. Das muss verhindert werden“, sagte er.

Deutschland hat die Inbetriebnahme der fertiggestellten Nord Stream 2-Pipeline wegen des russischen Einmarsches in der Ukraine ausgesetzt.

Derzeit liefert Russland nur 20 Prozent der möglichen Gasmenge durch Nord Stream 1.

Die russische Gasprom macht technische Gründe verantwortlich; die deutsche Regierung glaubt, dass Russland selbst Probleme verursacht&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 264

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.